

Leapmotor macht sich bereit

Der chinesische Elektroautohersteller Leapmotor macht sich bereit für Europa. In Amsterdam hat sich das Gemeinschaftsunternehmen Leapmotor International gegründet, an dem Stellantis zu 51 Prozent beteiligt ist. Zunächst sollen im September die Modelle T03 und C10 auf den Markt kommen. Eine Expansion in weitere internationale Märkte außerhalb Europas wird bereits angestrebt. CEO ist Tianshu Xin, ehemals Leiter des China-Geschäfts von Stellantis.

Der Leapmotor C10 ist als Familienfahrzeug im D-Segment angesiedelt und hat eine Reichweite von rund 420 Kilometern. Der T03 ist ein kleines fünftüriges Stadtfahrzeug im A-Segment und kommt mit einer Akkuladung bis zu 265 Kilometer weit.

Stellantis hatte sich im vergangenen Jahr für rund 1,5 Milliarden Euro zu etwa 21 Prozent an dem chinesischen Start-up beteiligt. Schon damals war die Gründung der internationalen Gesellschaft vorgesehen, die sich um die Geschäfte außerhalb Chinas, Taiwan, Hongkong und Macau kümmert. (aum)

Bilder zum Artikel



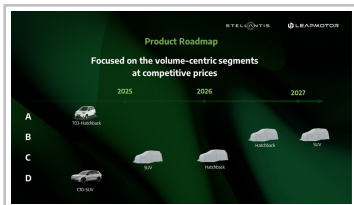
Leapmotor C10.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Leapmotor T03.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Produktplanung von Leapmotor International.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Stellantis-Chef Carlos Tavares und Leapmotor-Gründer Jiangming Zhu.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
